



## Bei uns dahoam

Eine Reise durch die steirische Volkskultur  
Theresa Maier und Bernd Pretenthaler



**Bernd Pretenthaler** über seinen Hof, seine Musik, seine Reisen in „Erzmusikant und Bauer“, 96 Seiten, 19,90 Euro. CD, 14,90. In Büros der Kleinen Zeitung und [shop.kleinezeitung.at](http://shop.kleinezeitung.at)

# Ohne Lebensraum kein Leben

Der Lehrer, Bauer und Jagdverwalter Franz Schantl setzt sich seit Jahren für ein ökologisches Gleichgewicht und eine intakte Natur ein.

Am 3. November feiert die Jägerschaft ihren Schutzpatron, den heiligen Hubertus. Die Legende erzählt uns von seiner Bekehrung und seinem Versprechen, Gott und die Geschöpfe zu ehren und die Jagd waidmännisch zu betreiben.

Auch Franz Schantl möchte mit seinen Aktivitäten die Jägerschaft in die Pflicht nehmen und möglichst viele mit seinem Lebensraumvirus infizieren. Die Kernaufgabe der Jagd muss sein, Lebensräume zu erhalten bzw. wiederherzustellen.

„In meinem Jagdrevier Retznei haben wir heuer in Kooperation mit dem Betreiber eine Streuobstwiese mit 50 alten Baumarten, eine Blühwiese mit 5000 Quadratmetern und eine Wildhecke mit 500 Sträuchern angelegt“, so Franz Schantl voller Stolz.

Seine weitere Aufgabe sieht er in der Vernetzung von Jägerschaft und anderen Organisationen, wie Imker oder Berg- und Naturwacht. Auch in den Schulen ist er aktiv.

So wurden in 20 Schulen des Bezirkes Leibnitz mit der Jäger-



**Franz Schantl (rechts unten) mit seinen Schülern**

schaft gemeinsam 400 Vogelnistkästen gebaut und diese von den Kindern zu Hause selbst aufgehängt.

Der umtriebige Südsteirer hält auch Vorträge für die Jägerschaft, schickt seine monatlichen Lebensraumimpulse per

Mail an Interessierte und bietet Beratung vor Ort an. Dass Franz Schantl Weinbergschnecken, Forellen und Saiblinge produziert und sich auch als leidenschaftlicher Volksmusikant einen Namen gemacht hat, sei hier noch erwähnt.

## VOLKSMUSIK

### Ich gehe mit meiner Laterne



Der Martinitag rückt näher und die Kindergartenkinder sind bereits mitten in den Vorbereitungen für das landauf, landab beliebte Laternenfest.

Basteln, Lieder und Tänze rund um den Hl. Martin und Themen wie Licht und Dunkelheit erproben – all das gehört zum herbstlichen Kindergartenalltag. „Für die Kinder, die mit den Laternen durch die Finsternis ziehen, ist es oft das spannendste Ereignis im Kindergartenjahr“, so Karin Fritz, pensionierte Kindergartenpädagogin.

„Vor allem wenn das Lied ‚Ich gehe mit meiner Laterne‘ gesungen wird und die Eltern in Erinnerung an ihre Kindheit mitsingen, ist es immer wieder ein stimmiger Moment inmitten der funkelnden Lichter!“

## Info

Für Fragen zur steirischen Volkskultur:

**Telefon:** (0316) 90 85 35.

**E-Mail:** [office@volkskultur.steiermark.at](mailto:office@volkskultur.steiermark.at)

## Wer, was, wohin?

**Herbstkonzert.** Der Musikverein Laßnitz lädt am 6. 11., um 20 Uhr in den Kultursaal in Steirisch Laßnitz zum klangvollen Herbstkonzert. Eintritt: 10 Euro. Informationen unter [www.mv-lassnitz.at](http://www.mv-lassnitz.at).

**Konrad Mautner.** In ihrem Vortrag über den Trachten- und Volksliedsammler Konrad Mautner beleuchtet Eva Kunze am 11. 11., um 19 Uhr im Volkskundemuseum in Graz Aspekte aus seinem Leben und Wirken.

**Robert-Stolz-Gala.** Ein Melodienfeuerwerk mit Kompositionen von Robert Stolz und seinen Zeitgenossen gibt es am 14. 11., um 17 Uhr im Stefaniensaal in Graz zu erleben. Info: Chorverband, Tel. 0316 / 82 99 25

**Musikantenstammtisch** mit Junkerpräsentation. Am Donnerstag, den 11. 11. 2021 lädt der Vulkanlandstadl Unger in Pichla bei Tieschen ab 18 Uhr zum Musikantenstammtisch mit Junkerpräsentation. Infos unter: 03475/22 74